

# IS-Sprecher fordert Moslems weltweit auf, alle „Ungläubigen“ hinzurichten



Seit einigen Stunden kursiert eine 42-Minuten-Videonachricht mit einer Ansprache des IS Sprechers Abu Muhammad al-Adnani (Foto) in arabischer Sprache im Internet, berichtet Live-Leak. Darin fordert er alle Moslems auf, eine Reihe von Angriffen auf Zivilisten zu starten. Zum Beispiel in Amerika, Frankreich, Kanada aber auch in Australien. Das Video sei in einem 11-seitigen Dokument auf Englisch, Französisch und Hebräisch übersetzt worden. Ziel seien vor allem Bürger aller Staaten, die „in irgendeiner Art und Weise“ das Militär bei der Aktion gegen die Gruppe im Irak unterstützten.

Der IS-Sprecher fordert, alle „ungläubigen Amerikaner oder Europäer“ hinzurichten. Vor allem die „gehässigen und schmutzigen Franzosen“ sollten getötet werden, erklärte IS-

Sprecher Abu Mohammed al-Adnani. Alle Anhänger und Unterstützer des IS seien aufgerufen Ungläubige, ob Zivilisten oder Militärs zu töten, denn sie hätten alle dieselbe Regierung.

Nun gehört der Islam wohl endgültig in seiner ganzen Vielfalt zu Europa und der ganzen Welt. Und für Ahmet Davutoglu, den neuen Ministerpräsident der Türkei und Vorsitzenden der türkischen Regierungspartei AKP sind die Schergen des IS nur eine „Gruppe wütender Menschen“. Na dann, „Gewalt ist immer auch ein Hilferuf“, sagt schließlich auch Claudia Roth. (lsg)